

Sonntag, den 15. Dezember 2019

18 Uhr Ev. Friedenskirche

Willich-Neersen (Bengbruchstr.)

***Matthias Balzat, Cello und
Julia Golkhovaya, Klavier
zu Gast in der
Emmaus-Kirchengemeinde***

W. A. Mozart

Sieben Variationen über das Duett
„Bei Männern, welche Liebe fühlen“
aus „Zauberflöte“ (WoO 46)

G. F. Händel

Zwölf Variationen über ein Thema aus
dem Oratorium „Judas Maccabaeus“

L. v. Beethoven

Sonate Nr. 3 A-Dur op. 69 für Cello und Klavier



Eintritt frei! Eine Spende am Ausgang wird erbeten.

Ein Veranstaltung der Ev. Emmaus Kirchengemeinde Willich

www.emmaus-willich.de

www.beethovenbeiuns.de

Über das Projekt

Das Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 startet am 14. und 15. Dezember 2019 mit Wumms. Und bringt den radikalen Erneuerer der Musik zurück zu seinen Wurzeln – den Hauskonzerten. In privaten Wohnzimmern, in Laden-

lokalen, Vereinsräumen und Foyers, in Clubs und Kirchen in ganz Deutschland feiern zahlreiche Konzerte, Lesungen, Vorträge und Performances das Genie des Mannes aus Bonn. **Seien auch Sie dabei!**

Matthias Balzat ist ein Cellist aus Auckland, Neuseeland. Er stammt aus einer musikalischen Familie – die Mutter ist Pianistin und auch seine sechs Geschwister haben von klein auf Instrumente gespielt. Matthias, der jüngste der Familie bekam schon mit 3 Jahren Cello Unterricht mit Sally-Ann Brown. Später studierte er dann an der Waikato Universität bei Professor James Tennant. Schon mit 17 Jahren machte er seinen Abschluss und seit Anfang 2019 studiert er in Düsseldorf bei Professor Pieter Wispelweij an der Robert Schumann Hochschule für Musik für seinen Master. Balzat gewann viele Wettbewerbe und Auszeichnungen in Neuseeland und auch in Deutschland. 2019 bekam er einen der ersten Preise des Sieghardt-Rometsch-Wettbewerbs an der Robert Schumann Hochschule für Musik.

Julia Golkhovaya wurde in St. Petersburg, Russland, geboren. Im Alter von sechs Jahren erhielt sie ersten Unterricht in Klavier und Komposition. Als Zehnjährige debütierte sie mit dem D-Dur-Klavierkonzert von J. Haydn. 1999 absolvierte Julia Golkhovaya die Spezialmusikschule für begabte Kinder am St. Petersburger Konservatorium.

Von 2000 bis 2007 studierte Julia Golkhovaya bei Prof. Anatol Ugorski an der Musikhochschule Detmold, welche sie mit dem Konzertexamen abschloss. Weitere musikalische Impulse sammelte sie in Meisterkursen bei Homero Francesch, Rudolf Kehrer, Amadeus Webersinke und Andras Schiff.

Nach der Lehrtätigkeit an der Detmolder Musikhochschule ist Julia Golkhovaya seit 2009 ein festes Mitglied der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf als Dozentin für Klavier und Korrepetition.

Konzerthinweis:

Sonntag, 5. Januar 2020, 18 Uhr Ev. Auferstehungskirche Willich Neujahrskonzert mit Vladimir Valdivia, Klavier

Der peruanische Pianist **Vladimir Valdivia** ist bekannt für sein temperamentvolles Spiel. Mit seiner Programmauswahl für unser Neujahrskonzert legt er einen Schwerpunkt auf die spanisch inspirierte Klaviermusik. So wird er ein wahres Feuerwerk der Klänge entfachen, ohne aber die leisen Zwischentöne bei Chopin und Schubert auszusparen. Die Auferstehungskirche ist wegen ihrer guten Akustik bestens für dieses Klavierkonzert der Extraklasse geeignet.

Karten zu 8,- Euro im Ev. Gemeindebüro Willich, Krusestraße 20
Ermäßigte Karten zu 4,- Euro für Kinder, Jugendliche, Studenten oder
Auszubildende bis 27 Jahre · Kartentelefon: 02154-4996710